Hiob 31

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Ich habe mit meinen Augen[H5869] einen Bund[H1285] gemacht[1], und wie[H4100] hätte ich auf[H5921] eine Jungfrau[H1330]
geblickt[H995]! [?][H3772] **2** Denn was[H4100] wäre das Teil[H2506] Gottes[H433] von[H4480] oben[H4605] gewesen und das Erbe[H5159] des
Allmächtigen[H7706] aus[H4480] den Höhen[H4791]? **3** Ist nicht[H3808] Verderben[H343] für den Ungerechten[H5767] und
Missgeschick[H5235] für die, die Frevel[H205] tun[H6466]? **4** Sieht[H7200] *er[H1931]* nicht[H3808] meine Wege[H1870] und zählt[H5608]
alle[H3605] meine Schritte[H6806]?

5 Wenn[H518] ich mit[H5973] Falschheit[H7723] umgegangen[H1980] bin und mein Fuß[H7272] dem[H5921] Trug[H4820] zugeeilt[H2363] ist – **6**
er wäge[H8254] mich auf der Waage[H3976] der Gerechtigkeit[H6664], und Gott[H433] wird meine Tadellosigkeit erkennen[H3045] –
[?][H8538] **7** wenn[H518] mein Schritt[H838] von dem Weg[H1870] abgebogen[H5186], und mein Herz[H3820] meinen Augen[H5869]
gefolgt[H310 H1980] ist und an meinen Händen[H3709] ein Makel[H3971] kleben[H1692] blieb: [?][H4480] **8** so möge ich säen[H2232] und
ein anderer[H312] essen[H398], und meine Sprösslinge[H6631] mögen entwurzelt[H8327] werden!

9 Wenn[H518] mein Herz[H3820] zu[H5921] einer Frau[H8022] verlockt[H6601] worden ist und ich an[H5921] der Tür[H6607] meines
Nächsten[H7453] gelauert[H693] habe: **10** so möge meine Frau[H802] für einen anderen[H312] mahlen[H2912], und andere[H312]
mögen sich über[H5921] sie beugen[H3766]! **11** Denn[H3588] das[H1931] ist eine Schandtat[H2154], und das[H1931] eine
Ungerechtigkeit[H5771] für die Richter[H64143]. **12** Denn[H3588] ein Feuer[H784] ist es[H1931], das bis[H5704] zum Abgrund[H114]
frisst[H398] und das meinen ganzen[H3605] Ertrag[H8393] entwurzeln[H8327] würde.

13 Wenn[H518] ich das Recht[H4941] meines Knechtes[H5650] und meiner Magd[H519] missachtete[H3988], als sie mit[H5978] mir[H5978]
stritten[H7379]: **14** was[H4100] wollte ich dann tun[H6213], wenn[H3588] Gott[H4105] sich erhöbe[H6965]; und wenn[H3588] er
untersuchte[H6485], was[H4100] ihm erwidern[H7725]? **15** Hat nicht[H3808] er, der mich im Mutterleib[H990] bereitete[H6213], auch ihn
bereitet[H6213], und hat nicht[H3808] *einer[H259]* im Schoß[H7358] uns gebildet[H3559]?

16 Wenn[H518] ich den Armen ihr Begehr versagte[H4513], und die Augen[H5869] der Witwe[H490] verschmachten[H3615] ließ [?]
[H1800] [?][H2656] **17** und aß[H398] meinen Bissen[H6595] allein[H905], so dass der Verwaiste[H3490] nicht[H3808] davon[H4480]
gegessen[H398] hat – **18** ist er doch[H3588] von[H4480] meiner Jugend[H5271] an bei mir aufgewachsen[H1431], wie bei einem
Vater[H1], und von[H4480] meiner Mutter[H517] Leib[H990] an habe ich sie[6] geleitet[H5148] –; **19** wenn[H518] ich jemand umkommen[H6]
sah[H7200] aus[H4480] Mangel[H1097] an Kleidung[H3830], und den Dürftigen ohne[H369] Decke[H3682], [?][H34] **20** wenn[H518] seine
Lenden[H2504] mich nicht[H3808] gesegnet[H1288] haben und er mit[H4480] der Wolle[H14887] meiner Lämmer[H3532] sich nicht
erwärmte[H2552]; **21** wenn[H518] ich meine Hand[H3027] geschwungen[H5130] über[H5921] eine Waise[H3490], weil[H3588] ich im Tor[H8179]
meinen Beistand sah[H72008]: [?][H5833] **22** so falle[H5307] meine Schulter[H3802] aus[H4480] ihrem Blatt[H7929], und mein Arm[H248]
werde abgebrochen[H7665] von[H4480] der Röhre[H7070]! **23** Denn[H3588] das Verderben[H343] Gottes[H4109] war mir ein
Schrecken[H6343], und vor[H4480] seiner Erhabenheit[H7613] vermochte[H3201] ich nichts[H3808].[10]

24 Wenn[H518] ich das Gold[H2091] zu meiner Zuversicht[H3689] gemacht[H7760] und zu dem feinen[H3800] Gold[H3800] gesagt[H559]
habe: Mein Vertrauen[H4009]! **25** wenn[H518] ich mich freute[H8055], dass[H3588] mein Vermögen[H2428] groß[H7227] war und
dass[H3588] meine Hand[H3027] Ansehnliches[H3524] erworben[H4672] hatte; **26** wenn[H518] ich die Sonne[H21611] sah[H7200], wie[H3588]
sie glänzte[H1984], und den Mond[H3394] in Pracht[H3368] dahinwandeln[H1980], **27** und mein Herz[H3820] im geheimen[H5643]
verführt[H6601] wurde und mein Mund[H6310] meine Hand[H3027] geküsst[H5401] hat[12]: **28** auch[H1571] das[H1931] wäre eine
gerichtlich[H6416] zu strafende Ungerechtigkeit[H5771]; denn[H3588] Gott[H41013] droben[H4605] würde ich verleugnet[H3584] haben.
29 Wenn[H3588] ich mich freute[H8055] über das Unglück[H6365] meines Hassers[H8130] und aufjauchzte[H5782], als[H3588]
Böses[H7451] ihn traf[H4672] – **30** nie[H3808] habe ich ja meinem Gaumen[H2441] erlaubt[H5414] zu sündigen[H2398], durch einen

Druckausgabe erzeugt am 07.09.2025 auf bibelkommentare.de

Fluch[H423] seine Seele[H5315] zu fordern[H7592] –; **31** wenn[H518] die Leute[H4962] meines Zeltes[H168] nicht[H3808] gesagt[H559] haben:
Wer[H4310] wäre nicht[H3808] von[H4480] dem Fleisch[H1320] seines Schlachtviehs[14] satt[H7646] geworden! – **32** der Fremde[H1616]
übernachtete[H3885] nicht[H3808] draußen[H2351], ich öffnete[H6605] dem Wanderer[H734] meine Tür[H181715]; **33** wenn[H518] ich, wie
Adam[H121], meine Übertretungen[H6588] zugedeckt[H3680] habe, verbergend[H2934] in meinem Innern[H2243] meine
Ungerechtigkeit[H5771], **34** weil[H3588] ich mich fürchtete[H6206] vor der großen[H7227] Menge[H1995] und die Verachtung[H937] der
Familien[H4940] mich erschreckte[H2865], so dass ich mich still[H1826] hielt[H1826], nicht[H3808] zur Türe[H6607] hinausging[H3318] ... **35**
O[H4310] dass ich einen hätte[H5414], der auf mich hörte[H8085] – hier[H2005] ist meine Unterschrift[H8420]; der Allmächtige[H7706]
antworte[H6030] mir! – und die Klageschrift, die mein Gegner[H7379] geschrieben[H3789]! [?][H5612] **36** Würde[H518] ich sie
nicht[H3808] auf[H5921] meiner Schulter[H7926] tragen[H5375], sie mir umbinden[H6029] als Krone[H5850]? **37** Ich würde ihm
mitteilen[H5046] die Zahl[H4557] meiner Schritte[H6806], würde ihm nahen[H7126] wie[H3644] ein Fürst[H5057]. **38** Wenn[H518] mein
Acker[H127] über[H5921] mich schreit[H2199] und seine Furchen[H8525] allesamt[H3162] weinen[H1058]; **39** wenn[H518] ich seinen
Ertrag[H358116] ohne[H1097] Zahlung[H3701] verzehrt[H398] habe, und die Seele[H5315] seiner Besitzer[H1167] aushauchen[H5301] ließ:
40 so mögen Dornen[H2336] statt[H8478] Weizen[H2406] und Unkraut[H890] statt[H8478] Gerste[H8184] hervorkommen[H3318]!

Die Worte Hiobs sind zu Ende.

Fußnoten

1. Eig. meinen Augen einen Bund vorgeschrieben
2. O. ob einer Frau
3. d.h. die dem Richterspruch verfällt
4. S. die Anm. zu Ps. 88,11
5. El
6. d.h. die Witwe
7. W. Schur
8. d.h. vor Gericht auf Beistand rechnen konnte
9. El
10. O. Denn ein Schrecken käme mich an, Verderben Gottes, und ... vermöchte ich nichts
11. Eig. das Licht
12. d.h. um der Sonne und dem Mond Huldigung darzubringen; vergl. 1. Kön. 19,18; Hos. 13,2
13. El
14. W. von seinem Fleisch
15. Nach der überlieferten Punktierung: ich öffnete meine Tür nach dem Weg hin
16. W. seine Kraft; wie 1. Mose 4,12

Druckausgabe erzeugt am 07.09.2025 auf bibelkommentare.de